

Studie Karriere(n) in Dienstleistungsunternehmen (Teil 2)

Nach 2022 haben wir auch in 2024 wieder die CVs der Executives von Dienstleistungsunternehmen untersucht, um mehr Transparenz in diesen vielfach unterbewerteten Sektor zu bringen und um den Rahmen für Karrieren zu umreißen.

Waren es 2022 noch 150 Executives aus 100 Unternehmen, haben wir diesmal die Personen- und Unternehmensbasis verbreitert und kommen auf 280 Executives aus 200 Unternehmen.

Neben der quantitativen Änderung haben wir auch inhaltlich noch etwas geändert. Waren 2022 die Unternehmen im Schwerpunkt dem infrastrukturellen FM zuzuordnen, haben wir 2024 vor allem mit technischen Dienstleistungsunternehmen aufgestockt.

Kernergebnisse:

- der Frauenanteil in den Executive Positionen ist nochmals gesunken
- verständlicherweise haben sich die Schwerpunkt-Studiengänge der Executives vom betriebswirtschaftlichen hin zum technischen verschoben
- offensichtlich dauert es bei Unternehmen mit technischen Schwerpunkten etwas länger (im Schnitt 3 Jahre), bis man die Führung übernimmt
- deutlich unterschiedlich war auch die Verweil-Dauer in den Executive Positionen; sie war im technischen Dienstleistungsbereich fast 2 Jahre kürzer

Interessiert hat uns diesmal auch, welche Ergebnisse die CVs von Top Executives aus Dienstleistungsunternehmen im Vergleich zu Top Executives aus Industrieunternehmen aufweisen. Dazu haben wir auch hier 100 Lebensläufe ausgewertet und mit den CVs aus dem Dienstleistungssektor verglichen.

Executives aus Industrieunternehmen ...

- warten länger bis zu Ihrer Beförderung ins Top-Management (durchschnittlich 14,5 Jahre)
- müssen öfter den Arbeitgeber wechseln (durchschnittlich alle 6 Jahre)
- haben mehrheitlich ein technisches Studium
- sind häufiger promoviert

.... als Ihre Kollegen in Dienstleistungsunternehmen.

Unter dem Strich spricht auch 2024 vieles dafür, (s)einen Weg in der Dienstleistung zu gehen.

Dr. Herbert Executive Consultants, Juni 2024